



Hamburg, den 27. Juli 2008

**Kranzniederlegung zum 65. Jahrestag  
des Feuersturms über Hamburg  
im Juli 1943**

Klosterwall 4 (1. Stock)  
»City Hof B«  
20095 Hamburg

Tel.: (040) 32 63 52  
Fax: (040) 32 64 42

info@cdu-fraktion-hamburg-mitte.de  
www.cdu-fraktion-hamburg-mitte.de

Anlässlich des 65. Jahrestages des Feuersturms über Hamburg 1943 hat die CDU-Bezirksfraktion Hamburg-Mitte in Gedenken an die 40.000 Opfer der alliierten Bombenangriffe im Rahmen der „Operation Gomorrha“ einen Kranz niedergelegt. In der Zeit vom 24. bis zum 29. Juli 1943 wurden die zentralen Stadtteile Borgfelde, Hamm, Hammerbrook und Rothenburgsort fast gänzlich zerstört. Ort der Kranzniederlegung ist wie in den vergangenen Jahren das Denkmal „Terrassenhaus“ im „Hexenpark“ am Billhorner Deich in Rothenburgsort gewesen.

Der stellv. Fraktionsvorsitzende Christoph de Vries erinnerte in seiner Ansprache an die Geschichte des Terrassenhauses, das zum 60. Jahrestag des Feuersturms über Hamburg errichtet wurde und einer von 1880 bis 1943 im Arbeiterviertel Rothenburgsort gängigen Hausform nachempfunden ist: „Uns ist es wichtig, vor Ort ohne Schuldzuweisungen an das unvorstellbare Leid zu erinnern. Die anwesenden Zeitzeugen erinnern uns mit ihren individuellen Geschichten aus den Bombennächten, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist und wir aufgefordert sind, weiter daran zu arbeiten, dass auch unsere Kinder in Frieden und Freiheit aufwachsen können.“

Der Initiator der Gedenkveranstaltung Holger Schmidt: „Mit der Kranzniederlegung zum Jahrestag des Feuersturms wollen wir den Menschen gedenken, deren Lebensläufe damals ein abruptes Ende gefunden haben. Heute wie damals sind es heiße Sommertage gewesen, an denen sich der Himmel verdunkelte und danach nichts mehr so war wie zuvor.“

Mit dem Denkmal ‚Terrassenhaus‘ erhalten die namenlosen Opfer vor Ort ein Gesicht. Beim Terrassenhaus, das sonntags zwischen 13 und 16 Uhr besichtigt werden kann, besteht jederzeit die Möglichkeit, der Opfer des Bombenkriegs über Hamburg und anderswo in Ruhe zu gedenken.“